

# Inhalt

1	Einleitung	7	3.2	Bild und Bildraum	136
1.1	Rahmenbilder. Konturen eines Bildphänomens	7		Die Integration in einen einheitlichen Bildraum	136
1.2	Fragestellungen, Methode und Aufbau der Arbeit	19		Mater purissima. Santi di Titos <i>Mariemysterien</i> (1580 – 1582, Prato)	155
2	Bild und Rahmen	27	4	Bild und Betrachter	171
2.1	Bildübertragungen. Gnadenbilder im sozialen Raum	27	4.1	Von der <i>Sacra Conversazione</i> zum Ereignisbild	172
	Begriff und Status des Gnadenbildes	28		Bildstrategien zur Betrachterevo- kation	172
	Theologische Aushandlungen der Bilderfrage	34	4.2	Konfigurationen der Verehrung	192
	Das vervielfachte Bild. Bildübertragungen in Pistoia	42		Mater veneranda. Vannis <i>Marienkronungen</i> in Castiglion Fiorentino und Siena	193
2.2	Das Bild als Rahmen. Zur Entstehung des Rahmenbildes	69		In den Raum des Betrachters. Odazzi – Rubens – Vanni	209
	Die Rahmenbilder von Rosselli (1477 – 1478) und di Zanobi (1480)	69	5	Zusammenfassung	239
	Vom Bildtabernakel zum Rahmenbild	77	6	Katalog	245
	Materialität und Medialität des erweiterten Bildes	84	6.1	Altarbilder mit eingebettetem Mariengnadenbild	245
3	Bild und Bild	99	6.2	Weitere Rahmenbilder	278
3.1	Bildbeziehungen	100		Anhang	293
	Mater intemerata. Empolis <i>Unbefleckte Empfängnis</i> (1629, Prato)	105		Dokumente und Quellen	293
	Wiederholung und Austausch im mehrteiligen Bild	118		Literatur	295
				Dank	337
				Abbildungsnachweis	339
				Farbtafeln	341